



**Stadt
Luzern**
Grosser Stadtrat

Postulat 345

Eingang Stadtkanzlei: 17. Mai 2016

Keine unterirdische Unterbringung von Asylsuchenden

Was als Lösung für Notfälle gedacht war, ist nun Standard geworden: Der Kanton Luzern beherbergt Asylsuchende immer öfter direkt in Zivilschutzanlagen. Dies bedeutet unterirdisch und ohne Tageslicht, unter beengten Verhältnissen und keine Privatsphäre.

Was uns selber nicht behagen würde, soll auch Hilfesuchenden nicht zugemutet werden. Die Zuständigkeit dafür liegt gewiss beim Kanton Luzern. Die Stadt Luzern soll aber dafür sorgen, dass diese Art der Unterbringung wenigstens auf ihrem Gemeindegebiet nicht mehr vorkommt. Auf einen Weiterbetrieb der Zivilschutzanlage Eichhof ist somit zu verzichten und der Stadtrat wird gebeten, bei Bedarf andere Lösungen zu finden (im Idealfall Wohnungen).

Mario Stübi und Esther Burri
namens der SP/JUSO-Fraktion

Stadt Luzern
Sekretariat Grosser Stadtrat
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 88 76
Fax: 041 208 88 77
E-Mail: grstr@stadtluzern.ch
www.grstr.stadtluzern.ch